



Herbstlich gefärbtes Hochmoor Enzenau

### Sehr seltene Hochmoore

Das Hochmoor Enzenau ist ein gut erhaltenes Hochmoor. Diese gehören zu den seltenen und empfindlichsten Lebensräumen der Schweiz. Sie werden ausschliesslich über Niederschlagswasser gespiesen. Charakteristisch sind die Torfmoose - die Baumeister der Hochmoore.



Torfmoose sind gute Wasserspeicher und bilden Torf

### Regeneration wertvoller Flächen

Intakte Hochmoore benötigen kaum Pflege. Der Torfabbau und die Trockenlegung haben jedoch vielerorts das natürliche Gleichgewicht gestört. Mit Regenerationsmassnahmen (Aufstau und Zuschütten von Gräben) kann sich der Wasserhaushalt in den Hochmooren wieder normalisieren.



Wasserflächen zeigen den erfolgreichen Aufstau von Gräben an

### Fleischfressender Anpassungskünstler

Der Sonnentau kommt mit den kargen Bedingungen im Hochmoor gut aus. Als fleischfressende Pflanze besitzt sie eine Strategie, um den Nährstoffmangel auszugleichen. An den klebrigen Drüsen bleiben Insekten hängen, die von der Pflanze verdaut werden.



Der Sonnentau ist eine der wenigen fleischfressenden Pflanzen

### Gefährdete Grenzgänger

Zauneidechsen sind Grenzgänger. Sie leben im Übergangsbereich zwischen Wald und Offenland, in Heckenrändern und an Wiesenböschungen. Wie viele andere einheimische Reptilien ist auch die Zauneidechse gefährdet, ihr Bestand ist abnehmend.



Das Zauneidechsenmännchen ist unverwechselbar gezeichnet

## Rundweg Büel-Etzelkulm

Weitere attraktive Rundwege finden Sie unter [www.lek-hoefe.ch](http://www.lek-hoefe.ch)



### Das Bollwerk früher und heute

Länge	4.6 km
Höhenunterschied	225 m
Dauer	ca. 1.5 h

Schwierigkeit	mittel
Hinweise	bedingt rollstuhlgängig, bedingt kinderwagenfreundlich, Kies- und Waldwege



Panzerperren erinnern an die frühere militärische Bedeutung

### Geheime Bunker und Festungsbauten

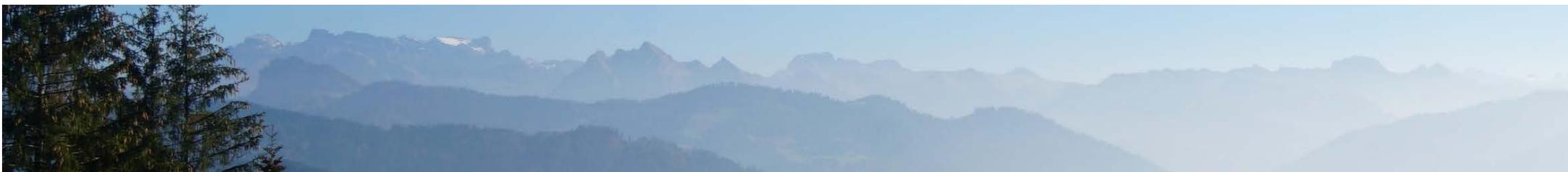
Streng geheim waren sie bis vor wenigen Jahren, die Bunker und Festungsbauten rund um den Etzel. Nach fachgerechter Sanierung steht nun ein Teil dieser Anlagen für Besichtigungen von Gruppen und Schulklassen offen. Die Stiftung Schweizer Festungswerke dokumentiert die Geschichte der Festungswerke im Kanton Schwyz und macht die einzelnen Werke einer breiten Öffentlichkeit zugänglich.



Im Etzelwald befinden sich zahlreiche Bunker

### Sperrlinie im 2. Weltkrieg

Die Sperrlinie Etzel West wurde 1942 im Rahmen der Reduit-Strategie während des 2. Weltkrieges gebaut. Das umfassende Panzerhindernis von 2 km Länge sollte einen Durchbruch in den Raum Sihlsee verhindern. Der Etzel war einer der Hauptstützpunkte der Reduit-Nordgrenze und gilt heute als militärhistorisches Denkmal von nationaler Bedeutung.





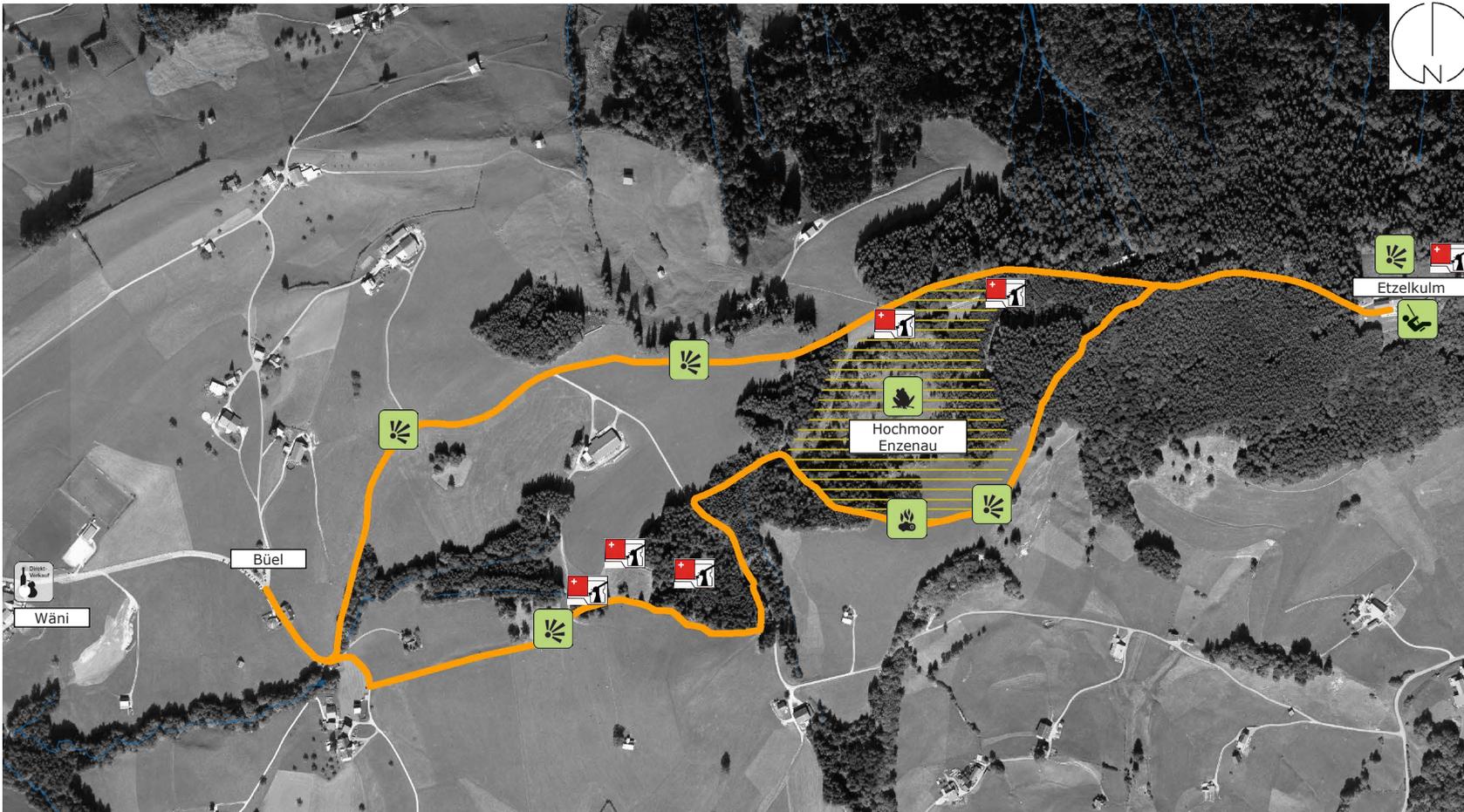
Grosse Auswahl im Direktverkaufs-Laden der Familie Portmann

### Direktverkauf

Auf der Höhe des Fussballplatzes des FC Feusisberg in der Wäni befindet sich ein Direktverkaufs-Laden mit einer Vielfalt an regionalen Produkten. Dieser Verkauf von Produkten stellt für viele Landwirtschaftsbetriebe ein wichtiges Standbein dar. Der direkte Kontakt zwischen Produzent und Konsument ist für beide Seiten eine Bereicherung. Der Konsument kennt die Herkunft der Produkte, während der Produzent unabhängig vom Zwischenhandel ist. Diverse Betriebe verkaufen den „Höfner Apfelsaft“, ein typisches landwirtschaftliches Produkt aus der Region. Mit dem Apfelsaft-Projekt des Vernetzungsprojekts Höfe werden Hochstamm-Obstbäume und die Verarbeitung der Früchte gefördert. Der Saft wird zudem in diversen Höfner Restaurants ausgeschenkt.



Auf Etzelkulm wird der Wanderer mit einer atemberaubenden Aussicht auf den Sihlsee belohnt



### Übersicht 1:10'000

-  Rundweg Büel-Etzelkulm
-  Hochmoor von nationaler Bedeutung (Enzenau)
-  Aussichtspunkt
-  Direktverkauf
-  Militärische Bauten/Anlagen
-  Spielplatz
-  Rastplatz, Grillstelle
-  Wertvoller Lebensraum

